

Frau im Metronom-Zug belästigt - Polizei sucht dringend Zeugen!

Eine Frau wurde in einem Metronom-Zug zwischen Hamburg und Bremen sexuell belästigt. Polizei sucht Zeugen für den Vorfall.

Rotenburg (Wümme), Deutschland - Ein schockierender Vorfall im Metronom-Zug zwischen Hamburg und Bremen hat die Gemüter erhitzt! Am Sonntagmorgen wurde eine 33-jährige Frau Opfer einer abscheulichen sexuellen Belästigung. Der Täter, ein Mann, der zusammen mit zwei Komplizen in den Zug einstieg, ließ sich nicht nur durch seine dreiste Art, sondern auch durch seine obszönen Gesten und eine widerliche Handlung bemerkbar machen. Er starrte die Frau ununterbrochen an, entblößte sein Geschlechtsteil und spuckte sie schließlich mit einem Kaugummi an. Die Situation war einfach unerträglich!

Der Vorfall ereignete sich am Bahnhof Hamburg-Harburg, wo das Trio direkt gegenüber der Frau Platz nahm. Als der Zug am Bahnhof Rotenburg (Wümme) hielt, verließen der Täter und seine Begleiter den Zug und entkamen unerkannt. Die 33-Jährige, sichtlich geschockt von dem Erlebnis, erstattete umgehend Anzeige bei der Bundespolizei. Doch das ist noch nicht alles! Die beiden Männer, die mit dem Täter unterwegs waren, blieben untätig und schauten einfach zu. Die Bundespolizei prüft nun, ob sie wegen unterlassener Hilfeleistung zur Verantwortung gezogen werden können - ein skandalöser Zustand!

Polizei sucht Zeugen!

Die Bundespolizeiinspektion Bremen hat die Ermittlungen aufgenommen und ruft die Bevölkerung zur Mithilfe auf. Wer den Vorfall beobachtet hat oder Informationen zu den Männern geben kann, wird gebeten, sich unter der Telefonnummer 0421/16299-7777 oder per E-Mail an bpoli.bremen@polizei.bund.de zu melden. Es ist wichtig, dass solche Taten nicht ungestraft bleiben und die Täter zur Rechenschaft gezogen werden!

Details	
Ort	Rotenburg (Wümme), Deutschland
Quellen	• www.t-online.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at